

ANZEIGE

Seit 25 Jahren –  
Ihr Maler  
von nebenan!



Jetzt Termin sichern:  
Tel. 0221 897777  
www.koelnermaler.de



Malermeister  
**Schwadorf**  
Malermeister Schwadorf  
51107 Köln (Rath/Heumar)

ANZEIGE

Weltmeisterin mit 79 Jahren



Hannelore taucht  
allen davon

Foto: pep

ANZEIGE

DIE GROSSE KÖLNER MESSE FÜR  
GRÜNDUNG UND NACHFOLGE

GRÜNDERTAG  
KÖLN



JETZT  
KOSTENFREI  
ANMELDEN!

RHEINPARK-METROPOLE  
30.08.2024, 9 – 16 UHR  
WWW.GRUENDERTAG-KOELN.DE

**83 % der Kölner leben gerne hier**

**Köln.** Die Stadt Köln hat den Bericht zu den Befragungsergebnissen aus der Strukturdatenerhebung in Köln 2023 veröffentlicht. Daraus geht hervor, dass circa acht von zehn befragten Einwohnern (83 Prozent) insgesamt gerne in Köln leben. Etwas mehr als die Hälfte aller Befragten (54 Prozent) sagen sogar, dass sie sehr gerne in Köln leben. Das subjektiv empfundene Gefühl der Zufriedenheit mit Köln fällt mit rund 60 Prozent etwas geringer aus.

Auffällig ist, dass Köln besonders bei jüngeren Menschen zwischen 18 und 34 Jahren hohe Zufriedenheitsanteile erzielt, während die Zufriedenheit mit Köln abnimmt, je länger die Befragten in der Stadt leben. Auch höhere Einkommensniveaus sind mit tendenziell niedrigerer Zufriedenheit mit der Stadt verknüpft.



Dennoch: Im Vergleich zu den Befragungsergebnissen aus den Jahren 2009 und 2016 hat insbesondere der Anteil der sehr Zufriedenen mit Köln zugenommen. Lediglich drei Prozent aller Kölner leben nicht gerne in der Stadt.

In einigen Stadtteilen ist die Zufriedenheit mit Köln hoch, mit dem Wohngebiet dagegen geringer (etwa in Finkenbergl, Ostheim, Kalk oder Meschenich). In anderen Stadtteilen sind die Befragten in hohem Maße mit ihren Wohngebieten, aber dafür etwas weniger mit Köln zufrieden (zum Beispiel in Klettenberg, Müngersdorf, Heimersdorf oder Dellbrück). Unter den Befragten mit hohem Einkommen ist dabei die Wohngebietszufriedenheit am höchsten. Unter dem Strich fällt die Zufriedenheit mit der unmittelbaren Wohnumgebung (75 Prozent) jedoch höher aus als mit Köln als Gesamtstadt. (red.)

## Die Schürresskarren sind wieder los

**Urbach.** Am 31. August 2024 werden ab 14 Uhr wieder die Schürresskarren durch die Urbacher Kupfergasse fahren. Die Anwohner organisieren das Rennen erneut in Kooperation mit dem RSV Urbach und setzen damit die Tradition fort, in der sich Knechte und Mägde mit den nur geringfügig gereinigten Mistkarren einen Wettstreit durch das Dorf lieferten.

Bunt geschmückte Karren der Vereine aus Urbach und den umliegenden Stadtteilen sind herzlich willkommen. Meldeschluss ist am Veranstaltungstag um 13 Uhr. Zur besseren Vorbereitung freuen

## Großer Bahnhof am HBF: Die Spiele sind vorbei, aber ihre Leistungen bleiben

Unsere Helden  
sind zurück

Mit  
Sonderseite:  
Die Bilanz  
aller Kölner  
Olympioniken



Silbermedaillen-Gewinner Tom Grambusch und Christopher Rühr (r.) von Rot-Weiss Köln kamen ebenso wie viele weitere Olympioniken in Köln an. OB Reker nahm sie alle in Empfang. Fotos: Alexander Büge

ten dürfen nach dem ersten Lauf gewechselt werden. Damit werden mindestens zwei Teilnehmer/innen und maximal vier Teilnehmer/innen, die eine Karre schieben bzw. in der Karre sitzen, benötigt.

Neben der Wertung des Publikums aus den Faktoren Gestaltung, Geschwindigkeit und Sportlichkeit, hat die Kreativität und Performance des Teams großen Einfluss bei den Juroren.





„Wir informieren Sie  
über Heizsysteme!“



Peter Schumacher GmbH

INFOABEND ENERGIEVERSORGUNG  
UND FÖRDERMÖGLICHKEITEN

Neuer Termin: Do., 22.8. um 18 Uhr

- kompetent und informationsdicht
- in entspannter Atmosphäre
- mit Raum für Rückfragen

Infos und Anmeldung:  
www.sanitherm.de



Sichern Sie sich  
jetzt Ihren Platz!

Weitere Infos finden Sie auf unserer Homepage.

Sanitherm Peter Schumacher GmbH  
Fuggerstraße 20 • 51149 Köln (Porz)  
Tel. 0 22 03 - 9 35 24 10 • [enkeler@sanitherm.de](mailto:enkeler@sanitherm.de)



Familienanzeigen

Alle Traueranzeigen auch online auf [wirtrauern.de](http://wirtrauern.de)

Du bist nun frei und unsere Tränen  
wünschen dir Glück.

Mario Bolik

\* 10. Juli 1966 † 1. August 2024

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied:

**Gudrun Bolik und Tim Stombrowsky**  
**Brigitte Günauer**  
**Heinz und Ulla Vondenhoff**  
**Leo und Paul**  
sowie alle Angehörigen

Traueranschrift: Gudrun Bolik c/o Bestattungen Glahn  
Frankfurter Straße 226, 51147 Köln

Die Trauerfeier findet statt am Samstag, dem 24. August 2024,  
um 14:00 Uhr in der Trauerhalle des Bestattungshauses Glahn,  
Frankfurter Straße 226, 51147 Köln. Die Urnenbeisetzung ist später  
im engsten Familienkreis.  
Von Blumen und Kränzen bitten wir abzusehen.



Traurigkeit war nicht mein Leben,  
freude wollte ich stets geben.  
Denkt an mich ohne Schmerzen,  
behaltet mich so wie ich war in euren Herzen.

Erika Frieze

geb. Niedwolorz  
\* 24.10.1934 † 09.08.2024

In Liebe und Dankbarkeit:

Andrea Frieze und Andreas Gehlen  
Raimund Frieze und Veronika Daytkhe  
Enkelkinder:  
Vitus, Rafael und Theodor  
sowie alle Anverwandten

Traueranschrift: Andrea Frieze c/o Bestattungshaus Wiedenau,  
Elisenstraße 12, 51149 Köln-Porz-Ensen.

Die Trauerfeier mit anschließender Beisetzung findet am Montag,  
dem 19.08.2024, um 11:00 Uhr in der Trauerhalle auf dem  
Friedhof Porz-Ensen, Kölner Straße, statt.

Helga Richartz

geb. Dahl  
\* 04.06.1933 † 31.07.2024

Lebe wohl  
sagen wir Dir leise,  
mach's gut  
auf Deiner letzten Reise.

In Liebe

Benita und Norbert  
Roswitha  
Elke und Rolf-Dieter



\* 11. März 1959

† 03. August 2024

Ein Freigeist, durch und durch. Du hast unser Leben mit so viel  
Liebe, Finesse und Mut bereichert. Nichts schien für dich  
unmöglich, du hast uns mit deinen Ideen und deinem Scharfsinn  
stets neue Wege aufgezeigt. Da wo andere aufgehört haben,  
hast du einfach weitergemacht. Deine Fürsorge für uns ist  
immerwährend und reicht über deinen Tod hinweg. Du bist viel  
zu früh von uns gegangen, wirst aber für immer in unseren  
Herzen weiterleben.

Wir verabschieden uns von unserem geliebten  
Ehemann, Vater, Bruder & Freund.  
Karin, Pia, Mona, Ira, Eric & Dirk  
sowie alle Angehörigen.

Die Beisetzung findet am Samstag, den 14. September 2024 um  
12:00 Uhr im FriedWald Lohmar-Heide statt. Treffpunkt ist der  
FriedWald-Parkplatz Stallberg, Rothenbacher Hof, 53721 Siegburg.  
Wir bitten darum, von Blumen- und Kranzspenden abzusehen.



Wenn ihr mich sucht,  
sucht mich in euren Herzen,  
habe ich dort eine Bleibe gefunden,  
lebe ich in euch weiter.

Andreas Adolf Rosenbaum

\* 4. September 1942 † 19. Juli 2024

Wir nehmen Abschied  
Deine Familie und Freunde

Die Trauerfeier und anschließende Urnenbeisetzung finden  
am Mittwoch, dem 21. August 2024, um 10.00 Uhr auf dem  
Friedhof Leidenhausen, Schubertstraße, 51145 Köln statt.



2 Jahre ohne Dich...

Am Anfang zählt man die Stunden,  
dann die Tage, die Wochen, Monate...  
und dann die Jahre...

Doch der Schmerz bleibt...der gleiche...Tag für Tag...

Wir vermissen dich jeden Moment.

In Liebe

**Peter**  
**Monika und Jörg**  
**Verena und Nadine**

Karin Schmid

† 21.08.2022



Wir helfen im Trauerfall

Trauer vergeht, Liebe besteht.

**LENARTZ**  
BESTATTUNGSHAUS

Kupfergasse 12 · 51145 Köln Porz-Urbach  
Telefon 02203/24429 · [www.bestattungshaus-lenartz.de](http://www.bestattungshaus-lenartz.de)

**Diehm**  
**BESTATTUNGEN**

Das einzig Wichtige im Leben sind die Spuren von Liebe,  
die wir hinterlassen, wenn wir weggehen.

Kupfergasse 12 • 51145 Köln Porz Urbach  
Tel. 02203 65522 • [www.bestattungen-diehm.de](http://www.bestattungen-diehm.de)

Bestattungen

**Langel**

seit 1926

Heumarer Straße 16  
51145 Köln Porz-Eil  
Tel. 02203 / 31139

[www.bestattungen-langel.de](http://www.bestattungen-langel.de)

BESTATTUNGSHAUS  
**Wiedenau**

- Eigene Trauerhalle
- Bestattungsvorsorge
- Tag & Nacht dienstbereit
- Erledigung aller Formalitäten

Trauerfälle setzen viele Gefühle frei . . . wir möchten Ihnen mit  
unserer Erfahrung helfen, Ihre Gedanken und Wünsche in Einklang zu bringen.

51149 Köln-Porz-Ensen, Elisenstr. 12, Tel. 02203/1 55 18

**GLAHN**  
BESTATTUNGEN  
[bestattungen-glahn.de](http://bestattungen-glahn.de)

Frankfurter Straße 226, 51147 Köln, 022 03 - 6 41 17

Trauer braucht Licht



Abschied gestalten - wir unterstützen Sie

Die Erinnerung ist das einzige Paradies,  
aus dem wir nicht vertrieben werden können.

Jean Paul

**VELTEN**

STEINMETZBETRIEB

seit 1921

Grabdenkmäler

Individuelle Anfertigung

Schubertstrasse 60 · Porz-Eil (Friedhof Leidenhausen)  
Tel.: 0 22 03/3 94 24 · [www.velten-steinmetz.de](http://www.velten-steinmetz.de)

Der letzte  
Zapfenstreich.

Bestimmen Sie Ihren  
letzten Abgang selbst.

☎ 02208-2623

Oberstraße 16, Ndk-Rheidt  
Berliner Str. 56, Ndk-Ranzel

[www.bestattungen-schallenberg.de](http://www.bestattungen-schallenberg.de)

**Schallenberg**  
BESTATTUNGEN

Für Trauerfeiern mit  
bis zu 60 Gästen.  
**Eigene Trauerhalle  
im Haus.**



Bestattungshaus  
**Schweitzer**

☎ 02203 53438

Hauptstraße 389  
51143 Köln

[bestattungshaus-schweitzer.de](http://bestattungshaus-schweitzer.de)



Und meine Seele spannte weit ihre Flügel aus,  
flog durch die stillen Lande,  
als flöge sie nach Haus.  
Joseph von Eichendorff

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied  
von unserer Mutter, Schwiegermutter,  
Oma, Schwester und Tante

Rosa Arrusicato

geb. Luciotto  
19. Februar 1945 † 8. August 2024

In stiller Trauer  
**Kinder, Enkel**  
**und alle Anverwandten**

Trauerhaus Arrusicato  
c/o Bestattungshaus Schweitzer, 51143 Köln,  
Hauptstraße 389

Die Trauerfeier und die Beisetzung finden am Montag,  
den 19. August 2024, um 10:00 Uhr,  
auf dem Friedhof Porz, Alfred Nobel Straße  
in 51145 Köln-Porz, statt.

Leuchtende Tage. Nicht weinen, dass sie vorüber.  
Lächeln, dass sie gewesen!

Konfuzius

Martin Benter

\* 10. Dezember 1943 † 6. August 2024

Obwohl wir vom endgültigen Abschied wussten,  
trifft uns der Schmerz über den Verlust unendlich.

**Barbara**

**Dagmar und Claus mit Sarah und Maximilian**

Traueranschrift: Familie Benter c/o Bestattungen Glahn  
Frankfurter Straße 226, 51147 Köln

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.





## Am Wochenende steigt die Porzer Rheinromantik samt großem Feuerwerk

# Wenn das Ufer bunt erstrahlt

Der Blick auf den Rhein am Porzer Bezirksrathaus hat was, und dennoch wird diese Karte viel zu wenig gespielt. Schade, fand Holger Harms vor ein paar Jahren, denn der Rheinblick in Porz sei „ein wahrer Trumpf“. Um den auszuspielen, hat Harms mit weiteren Mitstreiterinnen und Mitstreitern den „Rheinachtsmarkt“ ins Leben gerufen. Doch was macht man im Sommer? Hier sorgt die „Rheinromantik“ für entsprechende Atmosphäre.

**Porz.** Die können Interessierte an diesem Wochenende wieder genießen. Mitorganisator Holger Harms stapelt dabei nicht zu niedrig. „Die Veranstaltung ist ein Muss für alle, die Lust haben, ein paar schöne Stunden in einem wundervollen Ambiente zu verbringen“, sagt er. Dafür sorgen Delikatessen, viel Musik, Kindertheater und ein Feuerwerk, das etwa 15 Minuten lang dauern soll. Das ehrenamtliche Team der „Rheinromantik“ tue al-



Das Feuerwerk am Samstag soll etwa 15 Minuten lang dauern. Foto: pep

les, um das Rheinufer in Porz zum Strahlen zu bringen, sagt Harms. „Es erfüllt uns mit Stolz und Freude, Jahr für Jahr aufs Neue mit der Veranstaltung ein Gemeinschaftsgefühl zu schaffen und Porz damit zu bereichern.“

Und die Veranstaltung hat nun auch einen eigenen Song, der dieses Gemeinschaftsgefühl unterstreichen soll. Besucherinnen und Besucher werden ihn am Rheinufer auf jeden Fall zu hören bekommen. Er soll un-

ter anderem das musiksynchrone Feuerwerk einleiten. Das wird am Samstag, 17. August, bei Einbruch der Dunkelheit zu sehen sein. Los geht es an diesem Tag allerdings bereits schon ab 14 Uhr. Für die Pänz ist an dem

Tag auch das Figurentheater Köln zu Gast. Start für die „Rheinromantik“ ist aber bereits am Freitag, 16. August. In der Zeit von 18 bis 22 Uhr ist die „Chill Out Night“ angesagt. Am Sonntag gibt es ab 12 Uhr Live-Musik. Ge-

gen 18 Uhr ist dann das Ende der Veranstaltung. „Bis dahin wollen wir den Besucherinnen und Besuchern ein paar unvergessliche Stunden bereiten“, sagt Mitorganisator Harms.

(pep.)

So lange zu tauchen, muss jahrelang geübt werden. Symbolfoto: kine - stock.adobe.com



Hannelore Becker ist dreimalige Weltmeisterin.

Foto: pep

**Zündorf.** Wie viele Meter können Sie im Schwimmbad mit einem Atemzug tauchen? Zehn Meter? 25 Meter? Oder gar 50? Hannelore Becker aus Porz-Zündorf hat fast 100 Meter geschafft und ist damit Weltmeisterin geworden – mit 79 Jahren.

Atemtechnik üben, Krafttraining, Meditation – ein Jahr lang haben diese Übungen den Alltag von Hannelore Becker bestimmt. Lohn der Mühen: Der Gewinn von drei Goldmedaillen bei den CMAS World Freediving Championships in Belgrad. Dort ist die Zündorferin in drei Kategorien angetreten und hat in ihrer Altersklasse auch drei Mal gewonnen. „Beim dritten Gang auf das Treppchen war ich schon ein richtiger Profi“, scherzt die 79-Jährige. Während ihr bei den beiden Ma-

len davor mächtig die Knie gezittert haben und sie sehr nervös gewesen sei, habe sie nachher gewunken und Luftküsse verteilt.

Sport gehörte für Hannelore Becker immer zum Leben dazu. Fasziniert hat sie besonders das Element Wasser. Doch es sollte etwas dauern, bis sie dort richtig heimisch geworden ist. Zunächst war es Schnuppertauchen, dem folgte mit knapp 60 Jahren ein Tauchkurs. Wenn Hannelore Becker an den zurückdenkt, muss sie sich schüteln. „Der war ein Graus.“ Der Anzug saß nicht richtig, zu groß war die Haube, das Wasser dunkel und kalt. Deswegen aber aufgeben? Nicht für Hannelore Becker. Sie habe sich nie vor Herausforderungen gedrückt. „Ich war und bin eine Kämpferin“, sagt sie.

Das ist sie auch bei ihrem ersten Tauchgang im Meer. Auf dem indonesischen Bali ist sie mit einer Tauchgruppe unterwegs. Die Strömung ist stark. „Ich bin ins Wasser und war weg“, erzählt Hannelore Becker. Sie beißt die Zähne zusammen, packt es und kann die Schönheit der Unterwasserwelt genießen. Es folgten weitere Urlaube, die Becker größtenteils unter Wasser verbracht hat. Andere Taucher haben ihr in Ägypten die Hand gereicht und sie mit ihrem Einverständnis ein ganzes Stück runtergezogen. „Da habe ich Probleme mit den Ohren bekommen“, sagt die Seniorin. „Ab da stand für mich fest, ich mach Apnoe.“ Der Unterschied dabei zum Gerätetauchen: Es wird nur ein Atemzug für den Tauchgang genutzt.

Dafür ist vor allem eins nötig: „Training, Training, Training“, sagt Hannelore Becker. Sie ist über 60 Jahre alt, als sie mit ihrem neuen Hobby beginnt. Oft habe sie die Frage gehört, ob sie verrückt sei, erinnert sie sich. „Doch wieso ist es verrückt, sich auch im Alter zu bewegen und das zu tun, was einem Spaß macht?“, hält Hannelore Becker dagegen. Sich selbst auch Herausforderungen stellen, könne man immer, in jedem Alter, nicht nur in jungen Jahren.

Bei der Weltmeisterschaft in Belgrad lautet eine Herausforderung, mit einem Atemzug so viele Meter zurückzulegen, wie es nur geht. Nicht in die Tiefe, wie man es vielleicht aus dem Fernsehen kennt, sondern auf Strecke in einem Schwimmbecken.

Knapp 100 Meter stehen am Ende für Hannelore drei Mal Weltmeisterin. Ihr Trainer Werner Gieve sei ganz stolz gewesen, sagt die Zündorferin. Stolz sind auch die Familie, Freunde sowie die Mitglieder ihres Heimatvereins Tauchsportgemeinschaft Porz, und sie selbst ist es auch. Und das kann Hannelore Becker auch sein, mit ihren drei Goldmedaillen um den Hals.

(pep.)

### Rathausaal Porz

Veranstaltungen im Bezirksrathaus Porz



#### TOC TOC

Komödie mit Alexandra Kamp, Karsten Speck, Thomas Peters und anderen  
Sa., 9. November 2024, 20 Uhr



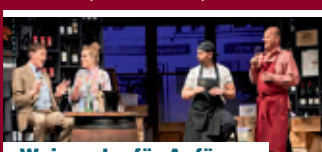
#### Alle unter eine Tanne

Weihnachtskomödie mit Claudia Wenzel, Rüdiger Joswig, Daniela Wutte und anderen  
Sa., 7. Dezember 2024, 20 Uhr



#### Rent a Friend

Komödie mit Caroline Beil, Martina Dähne, Torsten Münchow und Tommaso Cacciapuoti  
Sa., 29. März 2025, 20 Uhr



#### Weinprobe für Anfänger

Komödie mit Anne Moll, Ulrich Gebauer und anderen  
Sa., 10. Mai 2025, 20 Uhr

www.rathausaal-porz.de  
alle Karten unter:

kölnTicket Hotline 0221 2801  
westTicket bonnTicket 2801

T: 0221 221-97333



Stadt Köln



**Fußbehandlungen**  
mit und ohne Verordnung  
auch Heimbefuche

Termine nach Vereinbarung!  
**0170-733 38 28**

Podologische Fachpraxis Köln  
Wilhelm-Ruppert-Str. 38  
51147 Köln Wahn

**HILFE,  
DIE WIRKT.**

Gemeinsam unterstützen wir  
Kinder und Familien in Not.



sos-kinderdoerfer.de



SOS KINDERDÖRFER  
WELTWEIT

düster

HEIZUNGEN & BÄDER

Komplettbäder aus einer Hand  
inkl. aller Handwerksleistungen

Hauptstraße 274 • Köln (Porz) • 0 22 03 - 89 64 90  
www.duester.com

**ERO**  
BAUELEMENTE

Reparatur/Kundendienst  
Service  
Für Fenster  
Türen und Rollläden

\*Alle Hersteller

roma

WIRUS

SORPETALE

SCHÜCO

WURTH

MILANO



02203 - 2 45 90

Oder

erobauelemente@netcologne.de



Wie sich die 22 Sportler aus Köln bei Olympia geschlagen haben und wie es für sie weitergeht

Unsere Helden sind wieder da

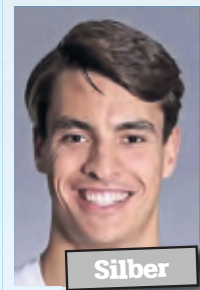
Sie sind wieder da, unsere 22 Sportler aus Köln. Bei den Olympischen Spielen sind sie bis an ihr Leistungslimit gegangen, um den maximalen Erfolg zu erreichen. Mit insgesamt drei Silbermedaillen und einer Bronzemedaille sind sie zurück in die Domstadt zurückgekehrt. Express – Die Woche zeigt, wie die Olympioniken aus Köln im Detail abgeschnitten haben und wie es jetzt für sie weitergeht.

VON ALEXANDER BÜGE

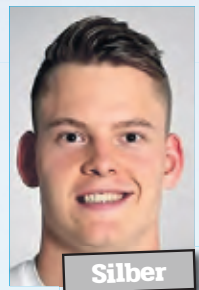
**Köln.** Am Montagmorgen haben sich die bis zuletzt im Olympischen Dorf verbliebenen Athleten aus Deutschland in den Zug gesetzt, um sich anschließend in Köln feiern zu lassen. Zunächst mit tausenden von Fans bei einem Abschlussfoto am Dom, gemeinsam mit Innenministerin Nancy Faeser (SPD), NRW-Ministerpräsident Hendrik Wüst (CDU) und Kölns Oberbürgermeisterin Henriette Reker (parteilos).

Doch nicht nur das: Anschließend wurden sie im Rathaus geehrt, wo sie sich ins Goldene Buch der Stadt eintragen durften.

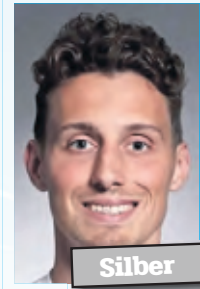
„In den vergangenen Wochen hat ganz Deutschland mit Ihnen gehofft und gebangt, mitgefiebert und gejubelt, aber manchmal auch mit Ihnen geweint und getrauert. Sie sind die sympathischen Heldinnen und Helden, die wir lieben“, sagte Reker im Zuge ihrer Rede. „Ganz egal, ob Sie mit einer Medaille wiedergekommen sind oder nicht: Ihnen gebührt unser aller größter Respekt und unser tief empfundener herzlicher Dank, dass Sie unser Land so würdig vertreten haben.“ Zudem seien die deutschen Athleten Vorbilder für die gesamte Gesellschaft und für die vielen Kinder, die ihnen nun nacheifern.



**Handballer Julian Köster** hat mit der Nationalmannschaft die Erwartungen bei den Olympischen Spielen deutlich übertroffen. Schließlich galt das DHB-Team nach Platz vier bei der Heim EM im Januar diesen Jahres bestenfalls als vierbestes Team der Welt. Doch bei den Olympischen Spielen konnten sich Köster und Co. nochmals steigern, sodass am Ende nach dem verlorenen Finale gegen Dänemark (26:39) tatsächlich der Silbermedaillengewinn gelang. Heißt: Für den 24-jährigen Köster könnten bei der WM im kommenden Jahr und bei der EM 2026 weitere Medaillen folgen.



**Hockeyspieler Jean-Paul Danneberg** war als Torhüter des Honamas ein großer Rückhalt auf dem Weg ins Olympiainale. Und auch im Endspiel inklusive des abschließenden Penalty-Schießens präsentierte sich Danneberg in Topform, auch wegen zwei gehaltenen Versuchen. Doch dass sich die deutschen Hockey-Herren den Niederlanden am Ende doch mit 1:3 geschlagen geben mussten, konnte auch er nicht verhindern. Dennoch: Als amtierender Weltmeister und olympischer Silbermedaillengewinner hat der 21-jährige schon viel erreicht, obwohl seine sportliche Laufbahn erst vor einigen Jahren begonnen hat.



**Hockeyspieler Johannes Große** war erstmals bei den Olympischen Spielen dabei und nicht Teil des deutschen WM-Kaders, der im Jahr 2023 den Titel erspielen konnte. Der Gewinn der Silbermedaille ist also der größte Erfolg seiner sportlichen Karriere. Dennoch hätte auch er gerne die 1:3-Niederlage nach Penalty-Schießen gegen die Niederlande im olympischen Finale verhindert. Gleichzeitig ist der 27-jährige Teil einer Mannschaft, die auch zukünftig weitere große Erfolge feiern kann. Entsprechend gilt es auch für ihn, nach weiteren Höchstleistungen zu streben.



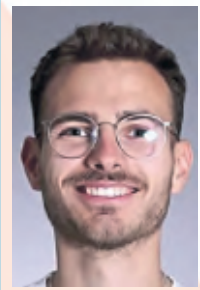
**Hockeyspieler Thies Ole Prinz** hätte zum Helden des olympischen Finales werden können. Immerhin gelang ihm neben seinem Treffer im Auftaktspiel gegen Frankreich auch im Endspiel gegen die Niederlande ein Tor in der regulären Spielzeit zum 1:1. Doch bei der anschließenden 1:3-Niederlage im Penalty-Schießen scheiterte der sonst so nervenstarke 26-jährige bei seinem Versuch. Nichtsdestotrotz: Wie die gesamte Hockey-Nationalmannschaft hat auch Prinz mit seiner Leistung und dem Gewinn der Silbermedaille Millionen von TV-Zuschauern unheimlich begeistert.



**Hockeyspielerin Julia Sonntag** konnte in Paris gar nicht erst ins Geschehen eingreifen. Und zwar nicht, weil die 32-jährige ursprünglich nur als Ersatzspielerin der Hockey-Damen für die Olympischen Spiele nominiert worden war. Vielmehr zog sich die Torhüterin von Rot-Weiss Köln bei einer der letzten Trainingseinheiten vor dem Turnier einen Kreuzbandriss zu. So reiste Sonntag bereits vor dem Beginn der Olympischen Spiele wieder aus der Stadt der Liebe ab. Dementsprechend konzentriert sie sich aktuell voll auf die Reha sowie ihren anspruchsvollen Beruf als Zahnärztin.



**Hockeyspielerin Felicia Wiedermann** war zum ersten Mal Teil der Danas bei den Olympischen Spielen. Trotz des enttäuschenden Aus im Viertelfinale gegen Argentinien nach Penalty-Schießen ist die Teilnahme für sie der bisherige Höhepunkt ihrer noch jungen Karriere. Gleichzeitig gehört sie mit ihren 22 Jahren zu den größten Talenten im Damen-Hockey. Heißt: Wiedermann könnte noch lange Teil der Nationalmannschaft sein und mit den Danas in den nächsten Jahren weitere große Erfolge feiern. Vorausgesetzt, sie entwickelt ihr Spiel weiter und bleibt zukünftig verletzungsfrei.



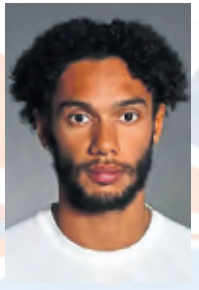
**Kletterer Yannick Flohé** schrammte beim Kombinationswettkampf Bouldern und Lead als Neunter nur knapp am Finale der besten acht vorbei. Entsprechend gut hat sich der Kletterer mit Trainingsschwerpunkt Köln bei den Olympischen Spielen von Paris präsentiert. Und da Flohé gerade mal 24 Jahre alt ist, spricht nichts dagegen, dass er sich in den kommenden Jahren weiter steigert und große Erfolge feiert. Und da er nun auch Olympia-Erfahrungen gesammelt hat, dürfte es auch jetzt ein großes Ziel von ihm sein, bei den Spielen von Los Angeles im Jahr 2028 ebenfalls mit dabei zu sein.



**Langstreckenläuferin Lea Meyer** hat bei ihrem Wettkampf über 3000-Meter-Hindernis das Finale erreicht und dort mit 9:09:59 Minuten eine neue persönliche Bestleistung aufgestellt. Beim Endlauf erreichte sie damit als beste Deutsche Platz 10. Besser hätte es für Meyer bei den Olympischen Spielen also nicht laufen können. Gleichzeitig will Meyer nun mehr. Denn das Potenzial der 26-jährigen scheint noch längst nicht ausgeschöpft zu sein. Vielmehr wird Meyer bei den nächsten großen Wettkämpfen zum erweiterten Favoritenkreis gehören, wobei weitere Medaillen bei DM und EM folgen könnten.



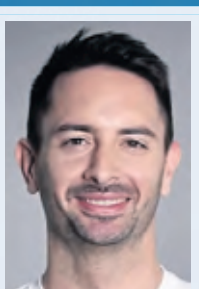
**Radsportler Tim Torn Teutenberg** präsentierte sich bei den Olympischen Spielen in guter Form. Der 22-jährige Bahnradfahrer kam nach den vier Disziplinen Scratch, Tempofahren, Ausscheidungsfahren und Punktefahren auf 98 Punkte, mit denen er am Ende Platz sieben belegte. Entsprechend zufrieden kann Teutenberg mit seinem Auftritt sein. Gleichzeitig schlummert noch jede Menge Potenzial in dem kölnischen Talent. Heißt: Von Teutenberg wird man in Zukunft noch jede Menge hören, voraussichtlich auch bei den nächsten Olympischen Spielen in vier Jahren.



**Sprinter Joshua Hartmann** hat in Paris gleich zwei Mal bewiesen, dass er mit den schnellsten Männern der Welt mithalten kann. Schließlich qualifizierte er sich mit 10,16 Sekunden für das Halbfinale der 100-Meter-Konkurrenz sowie mit 20,30 Sekunden für das Halbfinale der 200-Meter-Spezialisten. In beiden Disziplinen reichte es für den 25-jährigen allerdings nicht für den Finaaleinzug. Um zur absoluten Weltelite aufzuschließen, fehlt Hartmann also noch ein kleines Stück. Mittelfristig geht es für ihn also darum, sich als schnellster deutscher Sprinter zu etablieren und diese Lücke zu schließen.



**Boxer Nelfie Tiafack** ist einer von neun Kölnern, die mit einer Medaille in die Domstadt zurückgekehrt sind. Bei seinem Olympiadebüt setzte er sich zunächst gegen Mahammad Abdullayev aus Aserbaidschan durch, ehe er auch den Italiener Diego Lenzi deutlich besiegte. Im Halbfinale hatte der Superschwergewichtler dann aber keine Chance gegen den Usbeken Bakhtiyor Jalolov, der im Amateurbereich nun seit sieben Jahren ungeschlagen ist. Dennoch waren die Olympischen Spiele ein großer Erfolg für Tiafack, für den nun ein neuer Lebensabschnitt beginnt. Denn der 25-jährige Linksausleger will nun seine Profi-Karriere im Boxsport starten.



**Fechter Matyas Szabo** verpasste den Halbfinaleinzug nur ganz knapp mit 14:15 gegen den Weltranglistenrsten Ziad Elsisy aus Ägypten. Dabei hatte der 32-Jährige gleich zwei Mal die Chance, das Duell für sich zu entscheiden und sich so die einzige Medaille eines deutschen Fechters zu sichern. Und genau das ist weiterhin sein großes Ziel. Im Fall eines Medaillengewinns hätte der Kölner Säbelfechter seine Karriere nämlich beendet. Doch so wird er wohl bei den nächsten Olympischen Spielen erneut dabei sein, um wie seine Eltern ebenfalls Edelmetall zu gewinnen.



**Hockeyspieler Mats Grambusch** war auch bei diesem Turnier als Kapitän wieder ein enorm wichtiger Mann der Nationalmannschaft. Schließlich erzielte der 31-jährige insgesamt nicht nur zwei Tore, sondern war auf sowie abseits des Platzes eine Führungsfigur der Honamas. Seine Krönung nach dem verlorenen Finale gegen die Niederlande beim 1:3 nach Penalty-Schießen blieb allerdings aus. Fest steht aber: Der kölsche Kern bleibt vorerst zusammen, sodass die Honamas wohl auch zukünftig große Erfolge feiern könnten. Dass Grambusch in vier Jahren wieder dabei ist, glaubt er hingegen nicht.



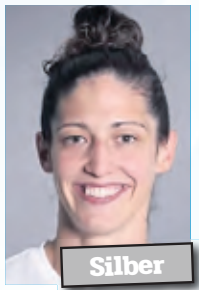
**Hockeyspieler Tom Grambusch** ist wie sein Bruder Mats nun amtierender Weltmeister und Silbermedaillengewinner bei den Olympischen Spielen. Beim 8:2-Auftaktsieg gegen Gastgeber Frankreich gelang ihm in Paris sein einziger Treffer. Doch auch anschließend war Tom Grambusch ein wichtiger Spieler für die Hockey-Nationalmannschaft, die sich im Finale gegen die Niederlande im Penalty-Schießen mit 1:3 geschlagen geben musste. Auf den Gewinn der Silbermedaille darf der 29-jährige trotzdem stolz sein und mit den Honamas gerne weitere große Erfolge feiern.



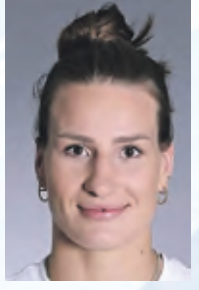
**Hockeyspieler Christopher Rühr** wurde nach einem Kreuzbandriss gerade rechtzeitig zu den Olympischen Spielen wieder fit. Umso beeindruckender war die Leistung des deutschen Topscorers, der insgesamt fünf Tore für die Honamas erzielte. Auch ihm wäre es also zu gönnen gewesen, dass die 1:3-Finalniederlage gegen die Niederlande ausbleibt und die deutsche Mannschaft sich mit dem Olympiasieg krönt. Doch auch auf die Silbermedaille darf der 30-jährige nun stolz blicken und den Spätsommer genießen, zumal schon in vier Wochen die Hochzeit mit seiner Freundin Nike Lorenz ansteht.



**Hockeyspielerin Nike Lorenz** präsentierte sich bei den Olympischen Spielen als absolute Führungsspielerin des Damen-Teams, auch dank sechs Toren. Das unglückliche Aus im Viertelfinale gegen Argentinien nach Penalty-Schießen konnte aber auch sie nicht verhindern. So blieben die mit großen Ambitionen gestarteten Danas ohne Medaillengewinn. Für Lorenz wird der Spätsommer 2024 dennoch ein unvergesslicher bleiben, da ihre Hochzeit mit Christopher Rühr kurz bevorsteht. Sportlich wie privat steht für Lorenz mittelfristig also viel an, wobei natürlich auch weitere Hockey-Triumphe folgen sollen.



**Judoka Miriam Butkerei** hat bei den Olympischen Spielen in der Gewichtsklasse bis 70 Kilo sensationell die Silbermedaille gewonnen. Als Weltranglistenachte hat sie die Erwartungen damit mehr als übertroffen. Zudem hat nicht viel gefehlt und die 30-jährige hätte mit dem Mixed-Team eine weitere Medaille geholt. Im entscheidenden Bronze-Match musste sich Igor Wandtke allerdings nach einer umstrittenen Schiedsrichterentscheidung im Golden Score geschlagen geben. Nachdem Butkerei aktuell in Top-Form ist, will sie nach einem Urlaub zukünftig weitere große Erfolge feiern.



**Judoka Anna-Maria Wagner** war die Enttäuschung nach ihren Niederlagen im Halbfinale und beim anschließenden Bronzekampf anzusehen. Die Fahnenträgerin wollte nach dem Gewinn des Weltmeistertitels in diesem Jahr unbedingt auch Olympiasiegerin werden. Doch durch eine Knieverletzung trat sie ausgerechnet bei den entscheidenden Kämpfen mit Handicap an. Entsprechend groß war der Frust nach dem Judo-Turnier. Aber: Die 28-jährige ist im besten Alter und gehört aktuell zu den stärksten weiblichen Judoka in der Gewichtsklasse bis 78 Kilo. Weitere Triumphe könnten für Wagner folgen.



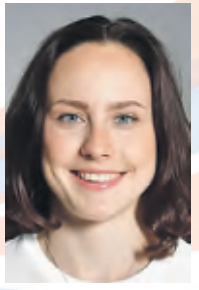
**Mittelstreckenläuferin Majtie Kolberg** konnte bei den Olympischen Spielen durchaus überzeugen. Die 800-Meter-Spezialistin erreichte die Quali fürs Halbfinale zwar bei ihrem Vorlauf nicht direkt, doch ihren Hoffnungslauf gewann sie nach einem starken Schlusspunkt auf beeindruckende Weise. Über die Vorschussrunde kam die 24-jährige mit einer Zeit von 1,58:52 Minuten als Siebte allerdings nicht hinaus. Aber: Kolberg wird sich in den kommenden Jahren vermutlich steigern können, sodass weitere gute Ergebnisse von ihr zu erwarten sind, auch bei den Olympischen Spielen in vier Jahren.



**Radsportler Nils Politt** hatte mit der Medaillenvergabe beim Straßenrennen der Olympischen Spiele über 273 Kilometer nichts zu tun. So kam der gebürtige Kölner mit einem Rückstand von 19:55 Minuten auf Platz 70 ins Ziel. Dennoch gehört der 30-jährige zu den besten Radsportlern der Welt. Deshalb wird Politt auch zukünftig bei den größten Events seiner Sportart an den Start gehen, wobei weitere Teilnahmen bei der traditionsreichen Tour de France auf seinem Programm stehen werden. Das Politt auch bei Olympia 2028 in Los Angeles teilnimmt, ist hingegen weniger wahrscheinlich.



**Stabhochspringer Torben Blech** legte bei den Olympischen Spielen einen unglücklichen Auftritt hin. Denn der 29-jährige Kölner übersprang lediglich die Höhe von 5,40 Meter und riss die 5,60-Meter-Marke anschließend drei Mal. Dabei hatte er erst in diesem Jahr seine persönliche Bestleistung auf 5,82 Meter gesteigert. Am Finale mit Weltrekordler Arman Duplantis (6,25 Meter) konnte er deshalb nicht teilnehmen. Entsprechend unzufrieden war Blech mit seiner Leistung, die er künftig weiter verbessern will, vor allem bei den großen internationalen Wettkämpfen.



**Turnerin Sarah Voss** präsentierte sich bei der Qualifikation des Mehrkampfs in einer guten Verfassung, obwohl ihre Vorbereitung auf die Olympischen Spiele mit diversen Verletzungen und Erkrankungen alles andere als optimal verlief. So gelang der Athletin des Turn-Teams der Deutschen Sporthochschule Köln der Einzug ins Mehrkampffinale. Dort unterliefen ihr allerdings gleich mehrere Fehler, sodass sie letztlich auf dem 24. Platz landete. Für die Zukunft wünscht sich die 24-jährige nun, von gesundheitlichen Rückschlägen verschont zu bleiben, um kontinuierlich ihre Top-Leistung abrufen zu können.



## Große Party in Köln

# Happy Birthday, NRW!

Unter dem Codenamen „Operation Marriage“ wurde am 23. August 1946 mit der Militärverordnung 46 das Land Nordrhein-Westfalen aus der Taufe gehoben. Mit dem NRW-Tag wird regelmäßig der Gründungstag gefeiert. Erstmals in der Geschichte ist Köln der Gastgeber.

**Köln.** Die Landesregierung hatte Köln bereits für 2020 den Zuschlag für die Ausrichtung erteilt. Weil aber das Fest wegen der Covid-19-Pandemie auch 2022 abgesagt werden musste, richtet Köln das erste Fest seit 2018 aus. Am 17. und 18. August ist die Domstadt NRW-Zentrum und lädt ein unter dem Motto „Gemeinsam verbunden – Generation NRW“.

An beiden Tagen wird auf der 2,5-Kilometer-Feiermeile im Rheinauhafen gefeiert. Zudem findet am Samstag als ein weiterer Höhepunkt auf dem Roncalliplatz statt: die Aufführung des Sommerkonzerts der Landesregierung. Das gesamte Programm mit allen 200 Ausstellern und dem Programm auf den drei Bühnen im Hafen gibt es online unter **stadt-koeln.de** mit dem Suchbegriff „NRW Tag“.

Etwas ganz Besonderes haben sich die Malteser am NRW-Tag vorgenommen. Der Hilfsdienst will ein zentrales Thema in den Fokus stellen: Wiederbelebung bei plötzlichem Herzstillstand. Dafür haben sie sich eine Reanimations-Challenge ausgedacht, die kontinuier-

lich auf der Aktionsbühne ihres Stands läuft. „Wir möchten es gerne schaffen, mindestens 45.000 geeignete Herzdrücke hinzubekommen und damit einen Rekord aufstellen, den wir Malteser so noch nicht hatten“, sagt Jutta Palm, Ausbildungsreferentin der Landes- und Regionalgeschäftsstelle NRW. Erforderlich hierfür ist, dass an beiden Tagen mindestens jeweils 200 Menschen mitdrücken. Jeder kann mitmachen.

An beiden Tagen ist im Rheinauhafen die „Karrierewerft“ auf dem Elisabeth-Treskowitz-Platz geöffnet. Dort kann jeder Besucher – Schüler, Generation 50plus, Young Professional, Fach- oder Führungskraft – mit Arbeitgebern ins Gespräch kommen und sich über die vielfältigen Aus-, Weiterbildungs- und Jobangebote unterschiedlicher Unternehmen informieren und persönlichen Kontakt aufnehmen. Auch dabei sind die Stadt Köln, die Kliniken der Stadt Köln, Arbeitgeber aus Bereichen wie Finanzen, Transportwesen, Immobilien oder Soziales.

Ein Hinweis für den ÖPNV: Weil neben dem NRW-Tag auch der Ehrenamtsfest im Rheinauhafen stattfindet, können die Busse der Linien 106, 132 und 133 die Rheinuferstraße nicht befahren und müssen umgeleitet werden. Zudem gilt die Ehrenamtskarte des Landes NRW an den beiden Tagen als Ticket der KVB und der weiteren Verkehrsunternehmen des ÖPNV auf dem Stadtgebiet Köln.

**Köln.** Der Kölner Jugendpark verwandelt sich in einen Schlamm-Parcours: Am Samstag, 31. August, und Sonntag, 1. September, steigt der „Xletix Kids“-Lauf, vier Wochen später, am 28. und 29. September, der „Muddy Angel Run“. Bei beiden Events geht es darum, einen Hindernislauf mit Schlammbecken, Schaumparty und Rutsche zu absolvieren.

„Xletix Kids“ richtet sich an Familien mit Kindern und Jugendlichen zwischen fünf und 15 Jahren. Die Kinder müssen von mindestens einer erwachsenen Person begleitet werden. Es gibt zwei verschiedene Läufe: Die Action-Distanz ist etwa fünf bis sechs Kilometer lang und umfasst mehr als 20 Hindernisse, die Fun-Distanz ist zwei bis drei Kilometer lang mit zehn Hindernissen. Der Samstag ist bereits ausverkauft, für Sonntag gibt es noch Tickets. Kinder und Begleitpersonen brauchen jeweils ein eigenes Ticket, das je nach Lauf 54 Euro (Fun-Distanz) oder 64 Euro (Action-Distanz) kostet.

Der „Muddy Angel Run“ ist ein Angebot ausschließlich für Frauen. Der Lauf ist fünf Kilometer lang und umfasst 15 Hindernisse. Auch hier ist der Samstag ausverkauft, für Sonntag gibt es noch Tickets ab 56 Euro. Infos unter **xletixkids.com** und **muddyangelrun.com**.

(anm.) / Foto: Uwe Weiser



## Schlamm Schlacht mit Domblick

Besser gleich zu porta.

porta

# MARKEN-WOCHE

JETZT SPAREN: OHNE WENN UND ABER

NUR BIS SAMSTAG, 24.08.

20%<sup>\*1</sup>

AUF ALLE ARTIKEL DER MARKEN:



Kinderwelten

25%<sup>\*1</sup>

AUF ALLE ARTIKEL DER MARKEN:

BANKAMP  
die Leuchtenmanufaktur

RUF BETTEN

KOINOR

ROLF BENZ

VOSSEN  
A TOUCH OF ENERGY

30%<sup>\*1</sup>

AUF ALLE ARTIKEL DER MARKEN:



JOOP!  
Heimtext und Leuchten



40%<sup>\*1</sup>

AUF ALLE  
BILDER,  
BILDERRAHMEN  
UND TEPPICHE

ab

0%<sup>\*2</sup>

FINANZIERUNG  
bis zu  
72  
Monate

PASTA BOLOGNESE, Sauce aus Rinderhackfleisch, Zwiebeln, Tomatenstückchen, Karotten und feinen Kräutern

2,50  
je 6,50

Beispielabbildung  
Nur gültig gegen Vorlage des Coupons  
vom 19. bis 24.08.2024. Nicht in Bergheim.  
Solange der Vorrat reicht.  
Aktuelle Öffnungszeiten unter [porta.de/gastronomie](https://porta.de/gastronomie)



**51149 Köln-Gremberghoven** • Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Gremberghoven Hansestraße 51-53 • A 559, Abfahrt Gremberghoven • Direkt am Airport Business Park Tel.: 0 22 03 90 42-0 | **50126 Bergheim** • Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Bergheim • Humboldtstraße 2 • Tel.: 0 22 71 60 77-0 | **51147 Köln Porz-Lind** • Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Köln Porz-Lind • Portastraße An der B 8/A 59 • Tel.: 02203 603-0 | **53332 Bornheim** • Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Bornheim • Alexander-Bell-Straße 2 Tel.: 02222 6499-0 • A 555 Abfahrt Bornheim | **50226 Frechen** • Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Frechen • Europaallee 1 • Tel.: 02234 603-0

<sup>\*1</sup> Nicht in Verbindung mit anderen Aktionen und Rabatten. Aktionsbedingungen beim Onlinekauf siehe [porta.de](https://porta.de). Gültig nur für Neukäufe und gegen Vorlage des Coupons bis 24.08.2024.  
<sup>\*2</sup> 12 Monate zinsfrei bis 1500€ Einkaufswert. Finanzierung über die Santander Consumer Bank AG, Santander-Platz 1, D-41061 Mönchengladbach. Nähere Infos im Einrichtungshaus.



Der Rheinauhafen wird zum Schauplatz der Party anlässlich des 78. Geburtstages unseres Bundeslandes am Wochenende.  
Foto: Roll

**KOLLEKTIONSWECHSEL!**  
Aktion vom 01.08. bis 31.08.2024  
**Jetzt sparen: bis zu 20% RABATT auf ausgewählte MARKISEN-TÜCHER!**  
**75 JAHRE BREITENSCHE FRANZ AACHEN**  
MARKISENMANUFAKTUR  
ZELTE UND PLANEN GMBH  
Infos & Termin unter: **0228-46 69 89**  
Röhlfeldstr. 27 · 53227 Bonn-Beuel · [www.franz-aachen.com](https://www.franz-aachen.com)

Anzeige

Körperwelten-Ausstellung in Köln-Ehrenfeld

## Zyklus des Lebens

Die faszinierende Ausstellung „KÖRPERWELTEN & Der Zyklus des Lebens“ von Wissenschaftler Dr. Gunther von Hagens und Kuratorin Dr. Angelina Whalley zeigt in der Oskar-Jäger-Straße unseren Körper im Kreislauf von Entstehen und Vergehen. Thematisch spezialisiert und mit einer Vielzahl echter menschlicher Exponate nimmt die Ausstellung die Besucherinnen und Besucher mit auf eine spannende Reise unter die Haut. Tickets an allen bekannten Vorverkaufsstellen.



Foto: David Tredd











ANZEIGE

Positive Auswirkungen auf das Demenzrisiko untersucht.

## Neue Studie: Gutes Hörvermögen unterstützt die geistige Fitness.

Wussten Sie, dass gutes Hören mit einem geringeren Demenzrisiko verbunden ist?<sup>1</sup> Neueste Studien zeigen, dass bei älteren Erwachsenen eine Verbesserung des Hörvermögens einen positiven Einfluss auf die geistige Fitness haben kann.<sup>2,3</sup>



Dr. Maren Stropahl, promovierte Neurowissenschaftlerin und Leitung der Audiologie bei GEERS

„Viele Menschen unterschätzen die Auswirkungen eines Hörverlusts und halten ihn für ein reines Problem des Gehörs“, erklärt Dr. Maren Stropahl, promovierte Neurowissenschaftlerin und Leitung der Audiologie bei GEERS. Doch die Anstrengung, unvollständige Informationen zu verarbeiten, kann das Gehirn ermüden und stressen.<sup>4</sup> So fand eine Studie aus Dänemark heraus, dass Menschen mit unbehandeltem Hörverlust ein erhöhtes Demenzrisiko haben.<sup>1</sup>

### Hörgeräte können helfen.

Hörgeräte können bei frühzeitiger Anwendung den Hörverlust ausgleichen und somit die geistige Belastung reduzieren. Sie ermöglichen es dem Gehirn, Klänge und Gespräche besser zu verarbeiten, was die geistige Fitness unterstützen kann.<sup>2,3</sup>

### Hörvermögen regelmäßig testen.

In diesem Zusammenhang möchten wir von GEERS Sie einladen, Ihr Hörvermögen testen zu lassen. Der Test ist kostenlos und unverbindlich, dauert nur 15 Minuten und erfordert keine Überweisung des Hausarztes. Im Rahmen einer bundesweiten Aktion zur Vorsorge bietet GEERS diesen Test auch in Köln ohne vorherige Terminvereinbarung an. Nutzen Sie die Gelegenheit, um Ihre geistige Fitness zu unterstützen!

Weitere Informationen erhalten Sie online auf [geers.de/koeln](https://geers.de/koeln) oder telefonisch über unsere gebührenfreie Service-Hotline 0800 724 000 222.

# GEERS

Diese GEERS Fachgeschäfte werden betrieben von der Sonova Retail Deutschland GmbH, Otto-Hahn-Straße 35, 44227 Dortmund

<sup>1</sup> Cantuaria, et al. (2024). Hearing loss, hearing aid use, and risk of dementia in older adults. JAMA Otolaryngology–Head & Neck Surgery, 150(2), 157-164. <sup>2</sup> Sarant et al. (2024). ENHANCE: a comparative prospective longitudinal study of cognitive outcomes after 3 years of hearing aid use in older adults. Frontiers in Aging Neuroscience, 15, 1302185. <https://audiologyblog.phonakpro.com/results-of-the-enhance-study-after-3-years-of-hearing-aid-use/> <sup>3</sup> Lin, et al. (2023). Hearing intervention versus health education control to reduce cognitive decline in older adults with hearing loss in the USA (ACHIEVE): a multicentre, randomised controlled trial. The Lancet, 402(10404), 786-797. <https://www.achievestudy.org/> <sup>4</sup> World Health Organization. (2021). World report on hearing. Geneva: World Health Organization. Retrieved March 8th, 2021. <https://www.who.int/publications/i/item/world-report-on-hearing>

Kommen Sie zum

## Gratis-Hörtest!

Jetzt einlösen bei:

1. Neusser Straße 212, 50733 Köln
2. Dellbrücker Hauptstraße 116, 51069 Köln
3. Aachener Straße 531, 50933 Köln-Braunsfeld
4. Gotenring 9, 50679 Köln-Deutz
5. Venloer Straße 389, 50825 Köln-Ehrenfeld
6. Zulpicher Straße 346, 50937 Köln-Lindenthal
7. Rambouxstraße 327, 50737 Köln-Longerich
8. Bahnhofstraße 19, 51143 Köln-Porz
9. Breiter Wall 2–4, 50769 Köln-Worringen
10. Neumarkt 31, 50667 Köln-Zentrum
11. Heumarkt 43, 50667 Köln-Zentrum
12. Vorgebirgstraße 116, 50969 Köln-Zollstock

Einfach Coupon ausschneiden und im Fachgeschäft vorzeigen.



Code für Filiale



## Wegen Ausbau und Modernisierung von Stellanlagen



Der Fahrplan ändert sich für Bahnreisende künftig spürbar. Foto: Uwe Weiser

# Jede Menge Einschränkungen für Bahnkunden

Wegen des weiteren Ausbaus und der Modernisierung von Stellwerken in Köln und Bonn müssen Bahnkunden und Pendler in den kommenden Wochen mit zahlreichen größeren Einschränkungen rechnen.

**Köln.** Auswirkungen hat der Ausbau auch auf den Fernverkehr in Richtungen Berlin, Brüssel und Norddeutschland. Denn: Laut Mitteilung der Bahn wird die Strecke zwischen Bonn und Köln von Freitag (23. August, 21 Uhr) bis Montag (26. August, 5 Uhr) für den Ausbau komplett gesperrt. Auf der Strecke von Koblenz nach Berlin starten und enden die ICE-Züge in Köln.

Doch nicht nur das: Vom 6. September (21 Uhr) bis 11. Oktober (5 Uhr) werden die Züge zwischen Köln und Koblenz über die rechte Rheinseite umgeleitet. Die Stopps in Köln, Bonn, Remagen und Andernach entfallen. Die Fahrzeit verlängert sich um rund zehn Minuten. Außerdem wichtig zu wissen für Bahnreisende: Vom 13. bis 27. September starten und enden die ICE-Züge auf der Strecke zwischen Bonn und Berlin ebenfalls in Köln. Ab dem 28. September streicht die Bahn diese Sprintzüge auf der Strecke sogar komplett. Auf der ICE-Linie von Koblenz/Bonn über Köln, das Ruhrgebiet und Hannover nach Berlin starten die Züge vom 13. bis 27. September ebenfalls in Köln. Anschließend ist ab dem 28. September Schluss und Start in Wuppertal. Bahnreisende müssen sich also in Zukunft einiges merken und sich entsprechend auf die Änderungen einstellen.

Außerdem wichtig zu wissen für Bahnreisende: Vom 13. bis 27. September starten und enden die ICE-Züge auf der Strecke zwischen Bonn und Berlin ebenfalls in Köln. Ab dem 28. September streicht die Bahn diese Sprintzüge auf der Strecke sogar komplett. Auf der ICE-Linie von Koblenz/Bonn über Köln, das Ruhrgebiet und Hannover nach Berlin starten die Züge vom 13. bis 27. September ebenfalls in Köln. Anschließend ist ab dem 28. September Schluss und Start in Wuppertal. Bahnreisende müssen sich also in Zukunft einiges merken und sich entsprechend auf die Änderungen einstellen.

## Lotsen unterstützen Eltern beim Schulstart

**Köln.** Mit dem Schulstart sind in den Kölner Grundschulen auch wieder Gesundheitslotsen im Einsatz. Im Rahmen des Gesundheitslotsendienstes (GLD) des Kölner Gesundheitsamtes arbeiten an insgesamt neun Grundschulen in sozioökonomisch schwachen Stadtteilen vier Kinderkrankenpflegekräfte und beraten dort zu allen Themen im Bereich Gesundheitsvorsorge. Die Gesundheitslotsen stehen Eltern und Schülern bei Fragen rund ums Thema Gesundheit zur Seite, vermitteln und begleiten sie bei Bedarf in das medizinische System. Oft helfen die Lotsen erst einmal zu verstehen, wie das Gesundheitssystem funktioniert, welche Ärzte für welche Krankheiten zuständig sind oder wie man einen Antrag auf medizinische Leistungen stellt.

Außerdem gibt es Unterstützung beim Ausfüllen von Formularen und Fragebögen. So funktioniert das Angebot als Bindeglied zwischen Familien, Schulen, Ärzten und öffentlichem Gesundheitssystem. Zu den Aufgaben gehört unter anderem auch die Beratung der Lehrkräfte, Schulsozialarbeitenden und Mitarbeitenden des Offenen Ganztags. Die Stadt Köln hat es sich zum Ziel gemacht, die soziale Ungleichheit und ihre Folgen bei Kindern, Jugendlichen und deren Familien kontinuierlich zu bekämpfen. Übrigens: Der Gesundheitslotsendienst wird über Mittel aus dem Landesförderprogramm „kinderstark – NRW schafft Chancen“ finanziert. Er ging bereits zum Schuljahresbeginn 2020/2021 an den Start. Nun wird er entsprechend weitergeführt.

## Su säht mer en Kölle



Tütenüggel

Vör jar nit langer Zick ben ich jefrohch woode, wat mer ugen nem Tütenüggel verstündt. Em alljemeine meint mer domet ne Minsch dä se nit all op de Dröht hät, dä mer nit för voll nenne kann. Dat ändert nix draan, wann dä off voll (betrunken) ess. Andere meine, et köm doherr, dat die Knackies em Knast Tüte nüggele (anfeuchten) moote öm för die gesammezeklääve. Wider andere sagen, dat köm noch uss der Franzusezick. Brust heiß op Französisch la tütü (Titten) un die Franzuse wollten nit nor die Fraulückcher bütze, nä, die wollten och aan der tütüt nüggele. Dat wören jo dann Tütenüggeler. Alsu, wä et besser weiß kann sich jo bei mer melde.

Katharina Petzoldt



## Rathausaal Porz

Veranstaltungen im Bezirksrathaus Porz



### TOC TOC

Komödie mit Alexandra Kamp, Karsten Speck, Thomas Peters und anderen  
Sa., 9. November 2024, 20 Uhr



### Alle unter eine Tanne

Weihnatskomödie mit Claudia Wenzel, Rüdiger Joswig, Daniela Wutte und anderen  
Sa., 7. Dezember 2024, 20 Uhr



### Rent a Friend

Komödie mit Caroline Beil, Martina Dähne, Torsten Münchow und Tommaso Cacciapuoti  
Sa., 29. März 2025, 20 Uhr



### Weinprobe für Anfänger

Komödie mit Anne Moll, Ulrich Gebauer und anderen  
Sa., 10. Mai 2025, 20 Uhr

[www.rathausaal-porz.de](https://www.rathausaal-porz.de)  
alle Karten unter:

**köln ticket** Hotline 0221 0221 &  
west ticket bonn ticket 2801

T: 0221 221 - 97333



Stadt Köln

## Entdecke die Veedel:

Unterstützt durch  
**KölnBusiness**

# Lindenthaler Sommerfest

Köln-Lindenthal

[www.lindenthal.info](https://www.lindenthal.info)

## 24.–25. August 2024

RING  
LINDENTHALER  
GESCHÄFTSLEUTE  
E.V.

